

PROTOKOLL
Kommissionssitzung des Tourismusverbandes Südsteiermark

Datum: 26. August 2026

Beginn: 17:13 Uhr

Ende: 18:50 Uhr

Ort: Hotel Stainzerhof, Grazer Straße 2, 8510 Stainz

Besprechungsleiter:

Vorsitzender Herbert Germuth

Geschäftsführerin Nicole Reiterer, MA

Protokollführung: Martina Schröttner

Teilnehmer: laut Teilnehmerliste

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit durch den Vorsitzenden
2. Genehmigung und Beschluss des Protokolls der Kommissionssitzung vom 17.06.2026
3. Bericht des Vorsitzenden Herbert Germuth
4. Bericht des Finanzreferenten DI Gerd Jauk
Inkl. Beschlussfassung über eingereichte Infrastrukturprojekte
5. Bericht der Geschäftsführerin Nicole Reiterer, MA
6. Gespräch und Beschluss über touristische Mobilität
7. Anträge und Beschlüsse über Personalangelegenheiten – vertraulich
8. Allfälliges

Tagesordnungspunkt 1 - Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit durch den Vorsitzenden

Vorsitzender Herbert Germuth eröffnet und begrüßt um 17:13 Uhr alle Anwesenden zur Kommissionssitzung des Tourismusverbandes Südsteiermark.

Vorsitzender Herbert Germuth hält fest, dass 21 von den 30 Gemeindevertretern und 7 von 12 Wirtschaftsvertretern anwesend sind, sodass die Kommission beschlussfähig ist.

Tagesordnungspunkt 2 - Genehmigung des Protokolls der letzten Kommissionssitzung vom 17.06.2026

Der Vorsitzende befragt die Kommission, ob es Einwände zum Protokoll der letzten Kommissionssitzung vom 17.06.2026 gibt. Nachdem das nicht der Fall ist, stellt er den Antrag auf Genehmigung des Protokolls der letzten Kommissionssitzung.

Beschlussfassung: Die Genehmigung des Protokolls der letzten Kommissionssitzung wurde einstimmig angenommen.

Tagesordnungspunkt 3 - Bericht des Vorsitzenden Herbert Germuth

Vorsitzender Herbert Germuth berichtet über die neuen Weinhoheiten, die nun wieder vollständig aus der Südsteiermark stammen:

Cäcilia Skoff - Weinkönigin
Sandra Purkart - Weinhoheit
Julia Perner - Weinhoheit

Herr Vorsitzender Herbert Germuth berichtet über unterschiedliche Treffen und Besprechungen von Seiten des Tourismusverbandes Südsteiermark in den letzten Wochen, zB. am 24.08.2026 Tag der Wirtschaft bei der Weinwoche Leibnitz

Tagesordnungspunkt 4 - Bericht des Finanzreferenten DI Gerd Jauk

Finanzreferent Gerd Jauk gibt einen detaillierten Überblick auf die Nächtigungszahlen, die Finanzmittel und auf eingereichte Infrastrukturprojekte.

Nächtigungszahlen

	Jänner	Februar	März	April	Mai	Juni
2025	19.437	17.783	27.837	53.211	88.650	103.113
2026	18.173	17.307	30.252	45.500	89.697	94.767
Veränder. % Vorjahr	-7%	-3%	9%	-14%	1%	-8%

Die Durchschnittliche Aufenthaltsdauer ist mit 2,6 - 2,9 Tage „stabil“. Jedoch muss die Frage gestellt werden, woran der Nächtigungsrückgang 2026 liegt.

Hochrechnung Erlebnisregionen Steiermark

Tourismusregion	Nächtigungen aktuell 05 - 07 / 2026	in %
Schladming - Dachstein	978 719	7,3
Region Graz	657 347	-0,9
Thermen - & Vulkanland	571 732	-3,1
Ausseerland	326 386	2,9
Südsteiermark	289 907	-3,2
Oststeiermark	286 104	-1,6
Murau	259 738	1,1
Murtal	235 485	6,4
Hochsteiermark	175 159	7,9
Gesäuse	116 996	6,6
Erzberg-Leoben	104 993	20,3

17:19 Uhr TOP4: Bernadette Jöbstl nimmt an der Sitzung teil

Nächtigungskontrollen

Es liegt nahe, dass die fehlenden Nächtigungskontrollen unter anderem ein Grund des Nächtigungsrückganges sind.

Gesetzliche Vorgaben:

§ 6 StNFWAG (1) Der Bürgermeister hat die ordnungsgemäße und vollständige Einhebung der Nächtigungsabgabe durch die Einhebungspflichtigen zu überwachen.

§ 6a StNFWAG (1) Die Gemeinde kann zur Durchführung der Kontrolle der Einhebungspflichtigen Kontrollorgane bestellen.

Wortmeldungen:

Rainer Ogrinigg: Die 3 Erlebnisregionen mit einem Minus sind vor allem im Weinsektor sehr präsent. Man merkt, dass das Thema Wein unwichtiger wird.

Herbert Germuth: Vor allem die Winterregionen ziehen mittlerweile mit Nächtigungen im Frühjahr und Sommer nach.

Bgm. Bernd Hermann: Schladming hat auch Mega-Events.

Herbert Germuth: Jedoch noch nicht während dieser Periode der Statistik. Im Frühjahr hatte Schladming eine immense Steigerung der Nächtigungen. Bei uns sieht man auf der Koralpe, wie viel los ist, wenn es im Tal heiß ist. Werbetechnisch werden wir uns zukünftig mehr auf die Wasserangebote konzentrieren.

Vizebgm. Harald Tomandl: Erst in den letzten 3-4 Jahren wurde viel zB. in Pools investiert. Man sieht, dass die Nächtigungen dort stimmen, wo es dieses Angebot gibt.

Herbert Germuth: Man muss sich anschauen, woran das Minus liegt.

Vizebgm. Gerhard Ullly: Es fehlt offensichtlich an den Ankünften. Wenn die Durchschnittsnächte gleichbleiben, reisen weniger Gäste an. Es wird nicht nur an den nicht-gemeldeten Nächtigungen liegen.

Thomas Pichler: Es muss sicher davon weggegangen werden, dass der Wein ein wesentlicher

Bestandteil unserer Erlebnisregion ist. Die Infrastruktur zB. für Rad- und Wanderwege muss verbessert werden.

Gerd Jauk: Appell an die Bürgermeister, bei bekannten Betrieben anklingen lassen, dass verlässlich gemeldet werden muss.

Nicole Reiterer: Bei Gesprächen mit anderen Erlebnisregionen gibt es überall dieses Thema. Natürlich spielen auch andere Faktoren mit. ZB. Preis-Leistung, Erlebnisangebot, Meldemoral, etc. mit. Das digitale Meldewesen unterstützt bei den Meldungen. Dadurch sind auch die Gemeinden entlastet.

Finanzmittel per 26.08.2026	€ 1.672.657,27
Ausgaben Regionsmarketing	€ 785.379,80

Eingereichtes Infrastrukturprojekt

Marktgemeinde St. Nikolai im Sausal

- **Projekt:** Radservicestation
- **Projektkosten 2026:** € 2.500,-
- **Projektlaufzeit:** 2026

>> Infrastrukturbeitrag 2026: € 1.910,-

Beschlussfassung: Vorsitzender Herbert Germuth stellt den Antrag, dass die Kommission dem eingereichten Infrastruktur-Projekt die Zustimmung erteilt. Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

Hinweis Antragsfristen: Touristische Infrastrukturprojekte von Gemeinden können jeweils bis 4 Wochen VOR einer geplanten Kommissionssitzung an Nicole Reiterer M.A. übermittelt werden (reiterer@suedsteiermark.com). Nächste Sitzung: 25.11.2026

Tagesordnungspunkt 5 - Bericht der Geschäftsführerin Nicole Reiterer, MA

Geschäftsführerin Nicole Reiterer gibt einen Überblick über die aktuellen Themen im Tourismusverband.

Termine

Radio Steiermark Heimatsommer in Bad Schwanberg und Stainz –
Danke an die jeweiligen Gemeinden für die Unterstützung.

Pilotprojekt Alpenverein Deutschlandsberg

Eröffnung des Shared Trail Jägersteigs in Deutschlandsberg –
Radweg wird mit Wanderweg verknüpft

Qualitätserhebung & Konzeptionierung „Schildermanagement upgrade“

- Schild vs. Farbmarkierung
- Standorte Übersichtstafeln & Parkhinweise
- Relevanz vs. Attraktivität
- Tourenportal vs. Printkarten
- Drehscheibe wichtig zwischen Gemeinde - TVB - Wegewarte

Das Beschilderungskonzept als Lenkungsmaßnahme soll in einem Gesamtkonzept überarbeitet und optimiert werden und 2027/2028 auf die Region ausgerollt werden.

RegioBus Südsteiermark

Gemeinsames Projekt der 11 Erlebnisregionen mit Steiermark Tourismus und Verkehrsverbund Steiermark. Es gibt 11 gebrandete Regiobusse. Der Südsteiermark Bus fährt derzeit die Rout Graz → Stainz. Laufzeit ca. 2 Jahre, die Busse werden an verschiedenen Routen eingesetzt (wechseln).

Marketing

- **Rückblick der Tour of Austria**

Die Werbemaßnahmen haben gewirkt – sowohl die Zieleinfahrt in Gamlitz, als auch alle 9 Fanzonen waren sehr gut besucht. Die letzten 1,5h der Etappe wurden live auf ORF1 übertragen. Die gesamte Etappe war auf K19 (ca. 70.000 User bei Live-Übertragungen) zu sehen. Umfassende Bewerbung vor & während dem Event. Ab 12.7. hat die Nachbewerbung gestartet unter dem Titel „Auf den Spuren der Profis“.

Offizielle Zahlen des Veranstalters werden nachgereicht.

- **Content Spot Südsteiermark**

Betriebsbeteiligung in Form von Präsenz in Blog, Social Media und Newsletter – als Geschichte erzählt, gezielt platziert und wirkungsvoll verbreitet. Im Juni und Juli wurden die Themen Kinder/Familien und Kulinarik umgesetzt. Werden seitens der Betriebe gut angenommen - nur mehr Restplätze frei.

- **Social Media:**

- **Influencer Relations**

Laufend Influencer in der Region unterwegs. Es werden vor allem die Themen „Blickwechsel-Tour“ und „Auf den Spuren der Profis“ ins Programm aufgenommen. Bei allen Influencer Kooperationen arbeiten wir verstärkt mit Betriebsbeteiligungen.

- **Social Ads Kampagnen**

Social Ad Kampagnen zu den Themen Sommerurlaub, Blickwechsel-Tour, Rad allgemein & „Auf den Spuren der Profis“ sehr gut gelaufen – hohe Zahlen generiert. Herbstkampagne läuft bereits parallel, Winterkampagne startet ab Ende September.

- **Multiplikatoren-Marketing**

Radclubs werden dazu eingeladen, die Tour of Austria-Tour nachzufahren und zu dokumentieren in Form von Reel usw. für die Social Media-Kanäle.

- **“Kleiner Auszug” der div. Regionsmarketingmaßnahmen seit der letzten Sitzung**

- U4 Weinbank Magazin
- A la Carte Deutschland mit Betriebsbeteiligung
- 1000things Onlinekooperation
- Gemeindezeitungen: Innenkommunikation

- Gault Millau Onlinekooperation
- Stmk-Kulinarik Magazin Beileger (Servus AT/DE)
- Wien Offensive Part III: Influencer-Relations, DOOH Flughafen Wien, Kurier Online
- Strava Branded Challenge
- Sturm & Kastanien Plakat/Flyer
- Kleine Zeitung Stmk Kulinarik Magazin
- Pixi Kindermalbuch, Tragetaschen, Fahnen, ...
- **TV Kooperationen:**
 - Land der Berge: ORFIII – Ausstrahlung Frühjahr 27
 - Camp to Go: RTL4 Niederlande – Ausstrahlung Q4-26/Q1-27
- **Golf & Wine**
Erste „Weinreife“ am 18.9.2026 – Kooperation mit Golfclub Gut Murstätten. Redaktionelle Berichte in verschiedenen Medien.
- **Laufende Contentproduktionen:**
Themenschwerpunkt Rad, Blickwechseltour, Kulinarik
- **Ausblick:**
 - Blickwechsel-Tour: Illustrierte Übersichtskarte ist geplant, Blickwechsel-Bank, A6 Folder, Influencer Relations, Social Kampagnen
 - Servus Heimatleuchten: Produktion ab 6.9. – Ausstrahlung 23.10.2026
 - Winterkampagne: SmartTV Werbung, Hörfunk Kampagne, Onlinekooperationen, Printbeteiligungen

Wortmeldungen:

Vizebgm. Georg Pock: Wie viel kostet diese Servus Heimatleuchten-Produktion?

Nicole Reiterer: € 35.000,- + Nächtigungen (statt € 65.000,-). Wir erhalten außerdem 3x1-minütige Clips als Contentzweitverwertung. Ausstrahlung in D und AT.

Irmgard Kapun: Wie schaut es aus mit Internationaler Werbung?

Nicole Reiterer: Wir hatten im Juni eine Delegation an Reiseveranstaltern aus den CEE-Ländern (zB. Polen, Tschechien, Kroatien, Rumänien, Ungarn, Slowakei) in der Region. DACH-Raum bearbeiten wir sowieso, mit dem Thema Camping sind wir in den Niederlanden - nochmals zusätzlich zu der Sommerkampagne - präsent.

Herbert Germuth: Gemeinsam mit Steiermark Tourismus und der ÖW bespielen wir internationale Märkte.

Nicole Reiterer: Wir arbeiten bereits an der Marketingplanung für 2027. In Zukunft wird auch eine Beteiligungsmöglichkeit für Betriebe verstärkt mitgeplant.

Thomas Pichler: Wenn nicht-deutschsprachiger Raum bearbeitet wird, ist es wichtig, dass es die Homepage der Betriebe auch auf englisch gibt und die Mitarbeiter auch entsprechend gut englisch sprechen, zB. bei Weinverkostungen usw.

Tagesordnungspunkt 6 – Touristische Mobilität

Das derzeitige System ist einzigartig und soll über die Saison weitergeführt werden. Das WEINMOBIL fährt 7 Tage pro Woche von 10:00 bis 23:30 Uhr. Auch im Winter. Es gab viele intensive Gespräche mit den Taxiunternehmen.

Aktueller Stand: Es gibt eine geringe Tarifierungsanpassung ab 01.09.2026; eine GästebuchungsApp ist seit heute (26.08.) im AppStore online!

Auszug aus dem Vertrag:

- Ab 01.01. Systembeitrag pro vermittelte Fahrt an den Tourismusverband i.H. von € 0,80 netto
- Von Seiten des TVB werden keine Fahrten oder Umsätze garantiert.
- Grundtarif € 17,- für Fahrten bis 4 Kilometer, pro weiterer Kilometer € 3,-
- Wird das vereinbarte Fahrzeugkontingent wiederholt nicht erfüllt, kann das Taxiunternehmen von der Teilnahme am Betrieb des WEINMOBILS suspendiert werden

Bernhard Schauer: Welche Kapazitäten brauchen wir an einem Wochenende?

Nicole Reiterer: 10-14 Taxis im Herbst an einem Wochenende wären gut, aber das haben wir derzeit leider nicht. Derzeit nur 6-9 Autos.

Bgm. Josef Wallner: Welches Gebiet wird mit dem WEINMOBIL abgedeckt?

Nicole Reiterer: Die Südsteirische Weinstraße & Sausalser Weinstraße. Für Eibiswald/Wies gibt es Gespräche.

Rainer Ogrinigg: Im Endeffekt sind wir immer im Zugzwang. Die Taxiunternehmer werden immer mehr haben wollen. Wir sind auf sie angewiesen. Wenn das WEINMOBIL ausgebucht ist, wird auch immer ein anderes Taxi verfügbar sein.

Herbert Germuth: Es wurde lange überlegt, ob das System weitergeführt wird. Aber es ist wichtig, dass die Gäste wieder heimkommen. Auch wenn sie Wartezeiten haben. Die Nachfrage ist definitiv da.

Nicole Reiterer: Vorher gab es kein technisches System dahinter. Nun sehen die Taxifahrer, wie praktisch das neue System ist.

Rainer Ogrinigg: Es sollte überlegt werden, wie wir von der Abhängigkeit mit den Taxis wegkommen.

Herbert Germuth: Es ist nun das erste Mal, dass wir etwas für den Aufwand zurückbekommen.

Nicole Reiterer: wir führen weiter Gespräche. Beitritt interessierter Taxiunternehmer ist jederzeit möglich.

Bernhard Schauer: Entscheidend ist, wenn in der App sichtbar ist, wo das nächste Taxi ist, wird der Gast kein anderes Taxi rufen.

Herbert Germuth: Bezüglich Vergaberecht gibt es beim WEINMOBIL keine Probleme, da wir beim Fahrpreis keine Beteiligung haben. Die Fahrtkosten werden direkt vom Taxi mit dem Gast verrechnet.

Nicole Reiterer: Zu Info: Wir haben auch das Gewerbe Taxifunkzentrale angemeldet.

Rainer Ogrinigg: Um wieviel günstiger ist die Fahrt als mit dem normalen Taxi?

Herbert Germuth: Je nach Strecke um ca. 10-20% ist die Fahrt günstiger. Der Preis ist in der App sofort sichtbar.

Thomas Pichler: Die App funktioniert wirklich sehr gut. Man sieht welches Auto (Name des Taxi-Unternehmens) kommt.

Beschlussfassung: Herr Vorsitzender Herbert Germuth stellt den Antrag, dass die Kommission dem Inhalt des WEINMOBIL-Vertrags die Zustimmung erteilt. Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

18:00 Uhr Bgm. Franz Silly verlässt die Sitzung

18:00 Uhr Bgm. Fanz Labugger verlässt die Sitzung

18:37 Uhr Vizebgm. Jochen Pießnegger verlässt die Sitzung

Tagesordnungspunkt 7 - Personalangelegenheiten

Dieser Tagesordnungspunkt wird nicht öffentlich behandelt. Hierzu gibt es ein gesondertes Protokoll.

Tagesordnungspunkt 8 - Allfälliges

Vizebgm.in. Angelika Schmid: Wird die Tour of Austria fortgeführt? Und werden die Transparente weiterverwendet?

Nicole Reiterer: Es werden Gespräche für 2027 geführt. Betriebe bzw. Veranstalter können die Transparente ausleihen. ZB. beim „Aufsteirern“ in Graz werden die Transparente vom Steirerkeller verwendet. Hier gibt es eine Beteiligung unsererseits in Form von Mitarbeiter-Präsenz an 2 halben Tagen und die Bereitstellung von Werbemitteln. Dieses Modell wird 2027 zB. für Messen fortgeführt. Messepulte usw. können bei uns kostenlos ausgeliehen werden.

Wichtige Termine:

25. November 2026 **Kommissionssitzung mit Beschluss Voranschlag 2027**
und im Anschluss Einladung zum gemeinsamen Weihnachtsessen & Jahresausklang
im Retzhof (Leibnitz)

Schlussworte des Vorsitzenden Herbert Germuth: Danksagung für die Zusammenarbeit der Kommission mit dem Tourismusverband Südsteiermark.

Herbert Germuth

Martina Schröttner, Schriftführerin